

PRESSEMITTEILUNG



24.06.2015

Immobilienverkauf nach erfolgreicher Projektentwicklung Nahversorger in Schwarzenbek und Lübeck wechseln Besitzer

Die Schütt Gewerbebau GmbH & Co. KG hat zwei Einzelhandelsobjekte in Lübeck und Schwarzenbek an die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aus Frankfurt am Main verkauft. Im Lübecker Stadtteil Kücknitz wurde im Juni das Nahversorgungszentrum mit einem REWE-Markt, einem KIK-Textildiscounter, einer Apotheke sowie Praxis- und Büroflächen übergeben. Das Nahversorgungszentrum in der Kücknitzer Hauptstraße wurde 2009 fertig gestellt. Über den Kaufpreis für das 3.600 m² große Objekt mit 7.840 m² Grundstücksfläche wurde Stillschweigen vereinbart.

In Schwarzenbek wurde bereits im Februar der neu errichtete Netto-Markt mit 1.100 m² Verkaufsfläche im Strangen Kamp übergeben. Das Baugrundstück gegenüber dem Netto-Markt wurde an die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. für den Neubau einer Kindertagesstätte verkauft. Über beide Kaufpreise wurde mit den Partnern Stillschweigen vereinbart. Der Netto-Markt und die zukünftige Kindertagesstätte gehören zum neuen Schwarzenbeker Wohngebiet Strangen Kamp. Die insgesamt 8,5 Hektar große ehemalige Ackerfläche hat die Schütt Gewerbebau GmbH & Co. KG entwickelt. Die 75 einzelnen Baugrundstücke wurden innerhalb eines Jahres an Familien für den Bau von Einfamilienhäusern verkauft. Die Erschließungsmaßnahmen im neuen Wohngebiet werden voraussichtlich im September 2016 komplett abgeschlossen sein.

Die Schütt Gewerbebau GmbH & Co. KG wickelt seit 2004 die gewerbliche Projektentwicklung in Norddeutschland für die Friedrich Schütt + Sohn Baugesellschaft mbH & Co. KG ab.

Pressekontakt

Friedrich Schütt + Sohn Baugesellschaft mbH & Co. KG

Ines Helbig, Tel.: 0451 47001411, Fax: 0451 47001122, Mail: ines.helbig@schuett-bau.com